

Presseinformation

Verwaltungsrat der NBank beruft Sonja Schwarz zum neuen Vorstandsmitglied

Mit Wirkung zum 01. März 2024 beruft der Verwaltungsrat Sonja Schwarz zum neuen Vorstandsmitglied der landeseigenen Investitions- und Förderbank, NBank. Aktuell ist Sonja Schwarz als Bereichsleiterin Konzern Organisation und Personal bei der NORD/LB verantwortlich. Sonja Schwarz soll auf Dr. Ulf Meier folgen, der nach über fünfjähriger erfolgreicher Vorstandsarbeit die NBank zum 31. März 2024 planmäßig in den Ruhestand verlässt.

Sonja Schwarz setzte sich im vom Land Niedersachsen initiierten Personalauswahlprozess durch. Die Bestellung ist noch vorbehaltlich des Abschlusses der Konsultationen mit der BaFin.

NBank Verwaltungsratsvorsitzender Frank Doods kommentiert die Entscheidung: „Sonja Schwarz ist eine Bankexpertin mit langjähriger Erfahrung und wir freuen uns, Sie als Vorstandsmitglied der NBank gewinnen zu können. Mit mehr als 15 Jahren Führungsverantwortung in den Bereichen Finanzen, Organisation, Personal sowie Kreditrisikomanagement bringt sie wichtige Erfahrungen und Kompetenzen ein. Unser Ziel ist es, die Potenziale einer Förderbank in Zukunft stärker zu nutzen, um Menschen, Kommunen, Unternehmen und Institutionen bei der Bewältigung der großen Herausforderungen unserer Zeit unterstützen zu können. Mit Sonja Schwarz wissen wir die NBank für diese Aufgabe bestens gerüstet.“

Sonja Schwarz ist Diplom-Volkswirtin. Seit 2008 ist sie in Führungsverantwortung in der NORD/LB tätig. Nach Leitung der Gruppe Konzernabschluss und Konsolidierung verantwortete sie als Abteilungsleiterin das Konzernreporting. Seit 2017 ist sie als Bereichsleiterin Konzern Organisation und Personal tätig sowie seit 2021 zusätzlich in der Funktion des Senior Credit Executive im Kreditrisikomanagement. Sonja Schwarz ist 48 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder.

Über die NBank:

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie 743 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 5,2 Milliarden Euro aus.

Weitere Informationen unter www.nbank.de